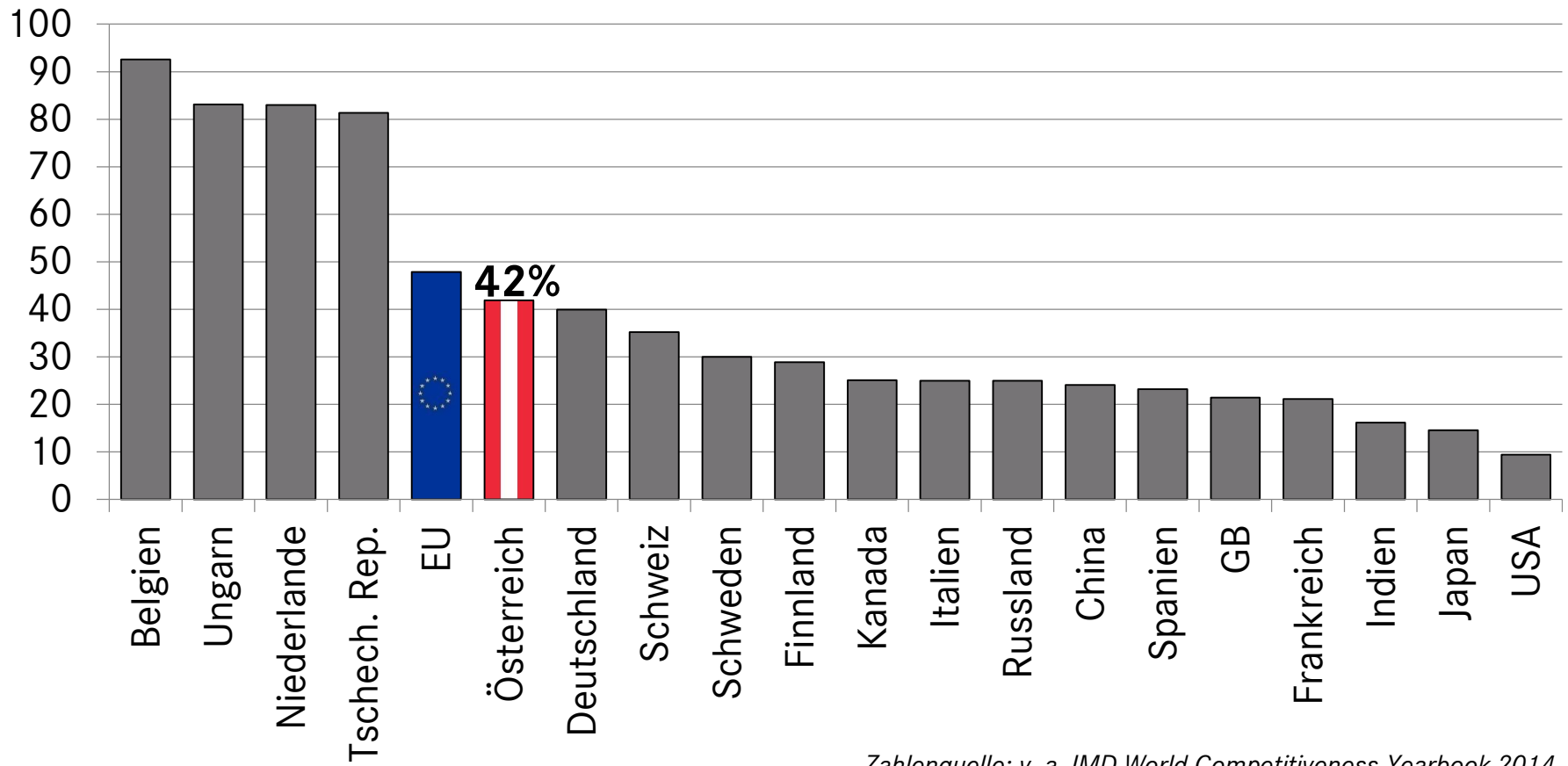


Österr. Exportwirtschaft - Die Rolle der KMUs

Ferdinand Schipfer
Jänner 2015

EXPORTSERVICE

Exportquote in % des BIP 2013



Zahlenquelle: v. a. IMD World Competitiveness Yearbook 2014

Zur AW-Vorlesung

- Eurostat – TEC-Datenqualität „variiert deutlich“...
- Viele Ergebnisse decken sich mit intuitiven Erwartungen,
- andere sind hingegen diskussionswürdig:
 - Sind KMU wirklich unterproportional im Export tätig ?
 - Beschränken Handelsbarrieren KMUs in besonderem Maße ?
 - Ist „Marktversagen“ nicht eher eine Frage des Standpunkts ?
 - Sind nationalstaatliche Förderspielräume ausreichend genutzt ?
 - Können EU oder EIB Lösungen für KMUs bieten ?
 - Gehen produktivere Firmen eher in den Export oder werden umgekehrt exportierende Unternehmen “automatisch“ produktiver ?

Exporteure haben mehr Hürden als „nur“ im Inland tätige Firmen:

- höhere Markterschließungs- und -bearbeitungskosten,
- Distanz, Marktrisiko und Käufer schwerer beurteilbar,
- mehr und härtere Konkurrenz,
- ev. andere technische Standards,
- Transportrisiken, Verpackung, Zoll,
- ev. ungewohnte Zahlungsmodalitäten,
- Rechtssystem, Sprache, Kulturunterschiede,
- ev. politische Risiken,
- ev. Währungsrisiken usw.

einige Nachteile der „Kleinen“

- geringere politische Macht,
- viele KMUs, wenige Multis,
- schwerere Zugang zu natürl. Ressourcen,
- kleine Binnenmärkte,
- geringere Fertigungstiefen,
- höhere Stückkosten,
- „Aktionsradius“ durch Kapital- und Personalressourcen begrenzt
- nationale Kapital-/Finanz- und Versicherungsmärkte tendenziell schwächer usw.

Zur Rolle der öffentlichen Hand

- Politik weiß um Relevanz von a) KMUs und b) Außenhandel,
- ebenso um den engen Zusammenhang von
 - a) Firmenwachstum, Innovationskraft, F&E, Lohnniveau einerseits und
 - b) Internationalisierungsgrad von Firmen andererseits
- österr. Exportförderung ist im internationalen Vergleich besonders ausgefeilt und KMU-freundlich
- Bund bietet der Außenwirtschaft (v.a. via OeKB-Gruppe)
 - a) Haftungen / Risikoversicherungen
 - b) günstigen Finanzierungen
- und ermöglicht Schritt über Grenze / Zugang zu neuen Märkten

Die OeKB Gruppe

- **Oesterreichische Kontrollbank AG**

v.a. „Bundesgeschäft“ - **(B)**: Versicherungen und Finanzierungen

- „Österreichischer Exportfonds“ GmbH - **(B)**

Umlaufmittelfinanzierung für (fast 2000 ! exportierende) KMU

- Oesterreichische Entwicklungsbank AG - **(B)**

nachhaltig wirtschaftliche Investitionen in armen Ländern

- Acredia Versicherung AG

- Marke „OeKB Versicherung“ - v.a. Versicherung kurzfristiger Forderungen an Geschäftspartner in besseren Nicht-OECD-Ländern

- Marke „PRISMA Die Kreditversicherung“ - v.a. Versicherung kurzfristiger Forderungen an Geschäftspartner in OECD-Ländern

einige Vorteile der „Kleinen“

- höhere Krisenresistenz durch Streuung
- politische Unauffälligkeit, keine Koloniallasten,
- etwas mehr Support durch Politik / lockerere Beihilfenregeln
- Offenheit ist inspirierend (→ neben Exportförderung wäre auch Importförderung zweckmäßig)
- Zufriedenheit mit geringeren Losgrößen,
- Flexibilität, kurze „mentale Umrüstzeiten“,
- Zwang zum Improvisieren, Kombinieren,
- Familienunternehmen haben Nachhaltigkeitsgene in DNA...
- AWO (WKO) weltweit beste „Trade Promotion Organization“

Conclusio / Ideen / Ziele

- bessere Daten wären - auch für Wirtschaftspolitik - hilfreich
- frühe Förderung von Wirtschaftswissen und Unternehmertum
- Englisch, Englisch, Englisch !!
- F&E ! Exportförderung ist auch eine Art Technologieförderung
- Wie finden / erreichen / wecken wir potentielle Exporteure ?
- KMUs kommen via web in die ganze Welt (Hidden Champions sind idR B2B; projektweise Beschäftigung von Migranten ?)
- speed-dating von Dienstleistern und Produktionsunternehmen
- bessere Kommunikation des Angebots der Bundes nötig
- OeKB-Gruppe baut gerade „fahrenden KMU-desk“ auf

Kontakte & weiterführende Links



Ferdinand Schipfer

Exportgarantien

Tel. DW - 2610



Wolfgang Pitsch

Wechselbürgschaft

Tel. DW - 2590



Carl De Colle

Exportfonds und WKO

Tel. DW - 2926



Erwin Marchhart

Exportserviceberatung

Tel. DW - 2620

Oesterreichische Kontrollbank AG

1010 Wien, Strauchgasse 3

Tel. +43 1 531 27-0

vorname.nachname@oekb.at

www.oekb.at

<http://exportgarantien.oekb.at>